

Hausaufgabenregeln

Beitrag von „Herr Rau“ vom 28. August 2005 11:20

Zum Teil muss ich Erika da schon recht geben. Im Idealfall ist es doch so, dass nicht alle Schüler die gleichen Hausaufgaben machen müssen - das heißt auch, die einen mehr, die anderen weniger. Oder die guten Schüler kriegen schwierigere/interessantere Aufgaben. (Wenn ich in Englisch einen kurzen freien Text aufgabe, dann sind die längsten und sorgfältigsten Texte meist ohnehin von den guten Schülern.)

Ein Hindernis dabei ist allerdings wirklich die Stimmung in der Klasse, das Ansehen bei den Mitschülern, und das noch recht simple Gerechtigkeitsempfinden der Schüler.

Aber eigentlich ist es nicht das Ziel von Hausaufgaben, das Sozialklima in der Klasse zu unterstützen. Insofern wünsche ich mir schon eine Atmosphäre, in der Erikas Vorschlag möglich ist.

(Ein Problem ist dabei Erikas "wenn es dann auch wirklich so ist" - zu leicht überschätzen sich manche Schüler.)